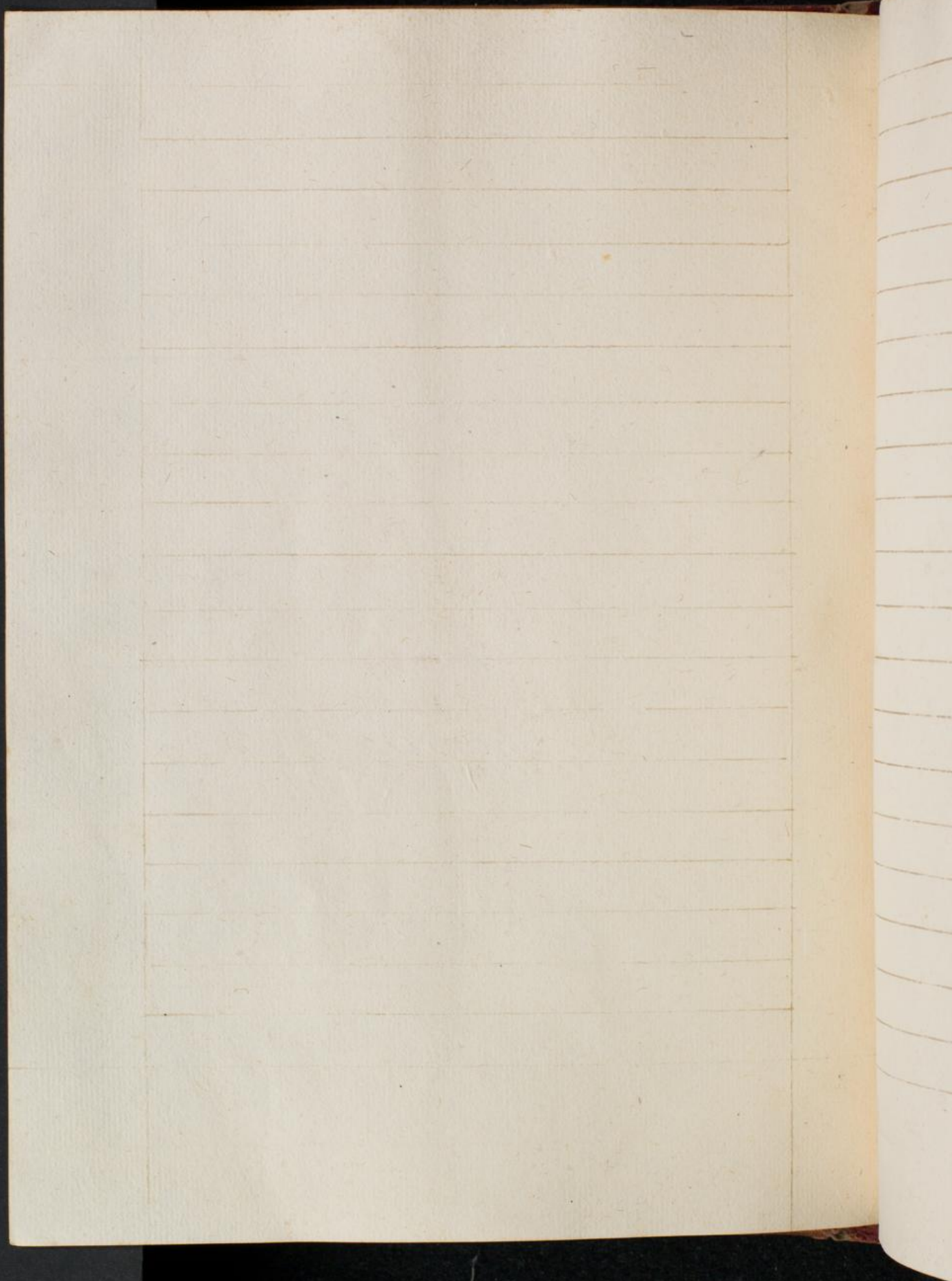


**I**ch **A** van **A** offeren mich mit  
minē vrien willen zo eigēschaff  
der helliger deuiddichheit ind manen der  
moder gotz dem hulge orden van Cister  
on ind dem closter van Aldenbige  
ind gelouē och her **A**bt ind vren na  
koemdingē **A**btē zom Aldenbige  
gehorsam zo sin in allen sachen  
**I**ch gelouē in der seluer wilen ein kuiff  
leuen zo halden ind ghein eigendoe  
zo haue buiffen willen in willen mi  
ner ouerster ind wurde mir einich  
**A**mppt van dem Cloister beuile dat  
will ich zo des cloisters nutz ind ouer  
ber truwelichen regere ind nutzlich  
bewaere ind zo gesinnē mins  
**A**btz bereyden o euergeue ind wür  
de ich he in desen voingeruften pūde  
bruchlich gefuinden **S**o vnderwerpe

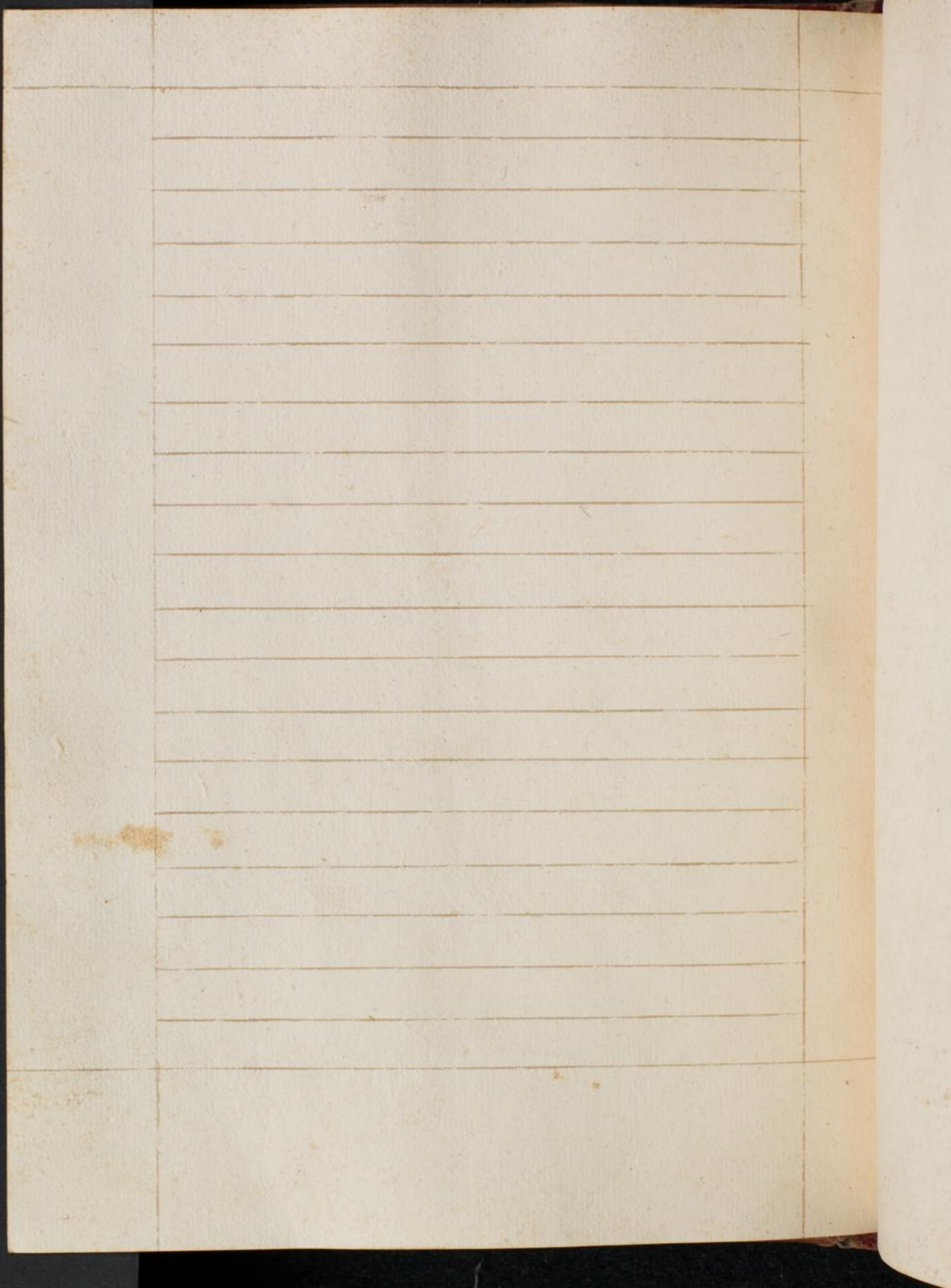
ich mich der straffong des vürlorenē  
 ordens ind Cloisters ind sal de als  
 ein eighe lide des ordens ind Cloists  
 vürlorenē / sinderweder rede lide vnde  
 draege / Oese vürgerichte püncten  
 gelouē ich valse ind stede So halte  
 So mir godthelpe vnde all sin  
 hiltgen.

LAHDES-  
UND STADT-  
BIBLIOTHEK  
LOSSELDORF













**De iudicio**

Quis p[ro]p[ri]e vel p[ro]p[ri]e  
m[er]ita est iudicant[ur]  
et in hoc facto p[ro]  
p[ro]p[ri]e aliter dicitur  
Quis est p[ro]p[ri]e h[ab]it[us]  
p[ro]p[ri]e et factum p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e dicitur et a  
p[ro]p[ri]e n[on] n[on] sit  
et in ad[ver]satione p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e ad vi p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e et negligent[ur]  
et h[ab]it[ur] **E**g[re]ss[us]  
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e sit **Q**u[od]  
p[ro]p[ri]e et p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e animo velle  
p[ro]p[ri]e et p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e

**A**bbas fugio  
in reator p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e  
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e